

B e y l a g e
zum 33sten Stück des Hallischen patriotischen
Wochenblatts.

Den 16. August 1823.

B e k a n n t m a c h u n g e n .

Von hiesigem Königl. Landgericht ist das von der verstorbenen Witwe Marie Elisabeth Meyer gekohrte Weinmann hierseibst nachgelassene sub Nr. 721 in der Schmeerstraße allhier belegene, auf 855 Thlr. in Courant nach Abzug der Lasten gerichtlich taxirte Haus nebst Zubehör, da das in termino den 15ten May d. J. erfolgte Meistgebot von 715 Thlr. von den Erbinteressenten nicht für annehmlich gefunden worden, Erbtheilungshalber nochmals subhastirt, und

der 22ste September d. J.

als abermaliger Verdingstermin anberaumat worden, daher alle diejenigen, welche dieses Grundstück zu besitzen fähig und zu bezahlen vermögend sind, hierdurch geladen werden, in diesem Termine um 11 Uhr an Gerichtsstelle vor dem genannten Deputato, Herrn Anscultator Schröder, ihre Gebote zu thun und zu gewärtigen haben, daß dem Meistbietenden, wenn sich zuvörderst die Interessenten über das erfolgte Gebot erklärt und in den Zuschlag gewilligt haben werden, solches Grundstück zugeschlagen, nach abgelaufenem Verdingstermine aber auf kein weiteres Gebot reflectirt werden wird.

Halle, den 23. May 1823.

Königl. Preuß. Landgericht,

Schwarz.

Das auf dem hohen Krüm Nr. 472 belegene Hoppenrath'sche Haus, welches 3 Stuben, 4 Kammern, 2 Küchen, einen schönen Keller, der sich zum Handel ganz eignet, und hinlänglichen Hof enthält, ist aus freyer Hand zu verkaufen. Das Nähere ist zu erfahren Nr. 634 in der Mitterstraße.

Behufs der erbchaftlichen Theilung ist zum freywilligen Verkauf der dem Krügerischen Erben zugehörigen, im Halleschen Stadtfelde belegenen Acker, welche im Völsberger und Krüenig. Marke, im Dfuhle, im Kessel und vor dem Geistthore — die sogenannten Vockshörner — liegen, von mir, anstatt des 16ten dieses Monats, ein Termin auf den 18ten dieses Monats Nachmittags 2 Uhr in meiner Schreibstube anberaumt worden, wozu ich beständig und zahlungsfähige Kaufleute hierdurch einlade, in der Halle, den 11. August 1823.

Dr. Käpprich.

Hausverkauf.

Ein auf hiesigem Neumarkte sub. Nr. 1177 belegenes zwey Etagen hohes Haus mit mehreren Stuben und Kammern, auch Bodentraum, Küche und Keller, mit hinlänglichem Hofe, auch mehrerer Stallung und einem gewölbten Branntweimbrennhause und Stärkenhausgebäude, mit überhauetem Brunnen, zu jedem Geschäfte hinlängliches Wasser und sonstigen Bequemlichkeiten versehen, soll Veränderungshalber aus freyer Hand, durch den Unterschrifteten auf dessen Schreibstube in hiesiger Galtstraße sub. Nr. 283, auf

den 18ten August a. c. Vormittags halb

9 Uhr

an den Meist- und Bestbietenden verkauft werden, und sind sowohl jetzt als in dem Verkaufstermine selbst bey dem Unterschrifteten die Verkaufsbedingungen einzusehen. Halle, den 18. Julius 1823.

Der Justizcommissarius H. A. Säbener.

Das am kleinen Berlin sub. Nr. 438 belegene Grundstück ist die Besizerin Willens aus freyer Hand zu verkaufen. Das Nähere erfährt man daselbst.

Fetten geräuchereten Rheinfachs, frischen russ. Caviar, neue holländische Heringe und Selterwasser von diesjähriger Füllung empfiehlt zum billigsten Preisen

C. S. Kisel am Markte.

Porzellan = Auction.

Am Montag den 18. August o. Morgens um 9 Uhe und in mehreren auf einander folgenden Wochentagen, ausgenommen des Mittwochs und Sonnabends, wird im Gasthause zum Kronprinzen

die Königl. Berliner Porzellanmanufaktur mehrere weiße Porzellane, als: Tabakspfe, Tassen, Kannen, Teller, Schüsseln, Terrinen, Figuren, Vasen, Tafeln, Kaffee- und Theeservice und dergleichen mehr, durch den unterzeichneten Beamten der Königl. Manufaktur öffentlich ver-auctioniren lassen.

Halle, den 11. August 1823.

Kiese.**Auction = Fortsetzung**

Nachdem die Versteigerung der Kunst- und Galanteriewaaren Handlung des Hrn. Stadtrath Bycherer vom 4ten bis 18ten August o. ununterbrochen fortgesetzt ist, so sind dadurch die Vorräthe des ordinären Steinguth und Porzellan gänzlich aufgeräumt. Es werden daher von Montags als den 18ten ejusd. bloß seine Waaren, bestehend in Bronze, Krystallglas, Porzellan, Lackirten, Stahl und andere Galanteriewaaren vorkommen, und damit die folgenden Tage fortgeföhren werden, welches ich einem resp. Publikum hierdurch mit dem Bemerkten bekannt mache, daß die jeden Tag zu versteigernden Gegenstände Geschäfte wegen mir von Mittwoch 11 bis Punkte 12 Uhr zur Ansicht bereit stehen.

Halle, den 12. August 1823.

A. W. Köpfer.

Wagenverkauf

Ein sehr guter zweispänniger Leierwagen soll künftigen Sonnabend als den 16ten d. M.

Mitttags 10 Uhe

am Hofe des Scharrengebäudes öffentlich versteigert werden.

Halle, den 12. August 1823.

A. W. Köpfer.

Meinen verehrten Freunden in Halle mache ich die heute Morgen erfolgte glückliche Entbindung meiner lieben Frau von einem gesunden Töchterlein hierdurch ergebenst bekannt. Erlangen, den 4. August 1823.

D. Bucher,

Königlich Bayerischer Hofrath und Professor der Rechte.

Todesanzeige.

Nach einem langen, höchst schmerzhaften Kranklager entschlief gestern den 12ten August, früh um 4 Uhr, an der Auszehrung im 47sten Jahre seines Lebens mein braver Gatte, und seinen 3 Kindern ein liebevoller Vater, der Universitäts-Secretair Fr. Kunisch. Diesen für uns so schmerzlichen Verlust machen wir unsern Verwandten und Freunden hierdurch ergebenst bekannt.

Halle, den 13. August 1823.

Die hinterbliebene Wittwe

Concordia Kunisch gebohrne Weisbar.

Deren Kinder:

Fr. Kunisch, Stud. Theol.

Agnes Kunisch.

Hermann Kunisch.

Den 17ten August ist Gelegenheit nach Magdeburg, wer mitreisen will, melde sich bey dem Lohnkutscher Sagen in der großen Steinstraße Nr. 162.

Es fährt den 17ten bis 19ten August eine leere verdeckte Chaise von hier nach Berlin, wer da Lust hat mit zu fahren, kann sich melden bey dem Lohnfuhrmann Arding in der Rose.

Den 18. und 19. August fahren zwey verdeckte Chaisen nach Berlin, wer mitfahren will, beliebe sich zu melden bey

Kadestock,

wohnhaft vor dem Galgthore bey Hrn. Meßner.

Reisegelegenheit. Es fährt den 24ten August eine Chaise von hier nach Berlin, und den 26sten eine dergleichen in das Harzgebirge, man meldet sich bey

S. Salomon. Neumarkt Nr. 1248.